

<p><b>1. Gaude celi ierarchia</b></p> <p>Gaude celi ierarchia  Plaude felix ecclesia  Novo fulta lumine</p> <p>Cui decantet melodia  Chori, cordis harmonia  Clarae claro germine</p> <p>Haec est rosa venustatis,  Fune cincta castitatis,  Nova plantans lilia</p> <p>Iesum mater dum precatur,  Nascitura praemonstratur  Lumen orbis filia</p> <p>Gaudent astra matutina,  quod in hora vespertina  ortu novi sideris</p> <p>Caeli sidus illustratur  In quo terrae designatur  Ortus novi foederis</p> <p>Vere sidus tu preclarum,  Quod a sole differt parum  Et luna lucidius</p> <p>Tu quod sole sis amicta  Carne probat hic relicta  Lucis tue radius</p> <p>Crucis signo morbus cedit  Turba Clarae panem edit  Christi sui munere</p> <p>Efluens Clarae claritas  Puellas sibi creditas  Docet Christo vivere</p> <p>In paupertatis horreo  Turba dum caret oleo  Vas plenum caelo datur</p> <p>Orbem exornat flosculis  Lucrena manens saeculis  In caelo collocatur</p> <p>Illic praeclare rutilat  Sponsum complexa iubilat  cum virgine Maria</p>	<p><b>1. Gaude celi ierarchia</b></p> <p>Freue dich, Himmelshierarchie,  Juble, glückliche Ecclesia,  Bestärkt durch das neue Licht,</p> <p>Für das singen soll die Melodie  des Chores [und] die Harmonie des Herzens:  [nämlich] für Clara, die erlauchte Knospe.</p> <p>Sie ist die schöne Rose,  gegürtet mit dem Strick der Keuschheit  [und] neue Lilien pflanzend.</p> <p>Als [Claras] Mutter zu Jesus betet,  wird die Tochter, die geboren werden wird,  das Licht der Welt prophezeit.</p> <p>Es freuen sich die Morgensterne,  dass zur Vesperstunde  durch den Aufgang des neuen Sterns</p> <p>Der Himmelsstern erleuchtet wird,  wodurch der Erde angezeigt wird  das Entstehen des neuen Bundes.</p> <p>Wahrlich, du bist ein sehr leuchtender Stern,  der sich von der Sonne nur wenig unterscheidet  und leuchtender als der Mond ist.</p> <p>Du bist von der Sonne umhüllt,  man kann dies sehen, weil dein Strahl nicht erloschen  ist, obwohl die Seele den Körper verlassen hat.</p> <p>Die Krankheit schwindet durch das Zeichen des Kreuzes,  das Volk isst Claras Brot  als Opfergabe seines Christus.</p> <p>Die ausströmende Reinheit Claras  lehrt die ihr anvertrauten Mädchen  für Christus zu leben.</p> <p>In der Scheune der Armut  - während das Volk kein Öl mehr hat -  wird dem Himmel ein volles Gefäß gegeben</p> <p>Den (Erd)Kreis schmückt sie mit Blümchen;  ein Licht für die Welt bleibend  wird sie im Himmel platziert.</p> <p>Dort glänzt sie sehr leuchtend wie Gold,  den Bräutigam in die Arme geschlossen  frohlockt sie mit der Jungfrau Maria.</p>
---	---

O quam clare pestes planat  
Languidorum claudes sanat  
Tumuli flagrantia

Eia, mater, nos agnosce  
Libro vitae nos deposce  
Cum electis inseri.

Ut consortes tuae sortis  
et a poenis et a portis  
eruamur inferi. Amen.

## 2. All. O virgo clarens

Alleluia. O virgo clarens  
preclaris Clara meritis,  
liga perfecto federe  
nos in amore Christi.  
Da membra fore capitis  
Et sensibus et motibus  
Jesu quem dilexisti.

## 3. Ad veniam perveniam/ TAMQUAM

Ad veniam/ perveniam/ si veniam/ cum  
oleo/ Quod debeo/ Et caveo  
Sedulibus/ Oculis /ne dormiam  
Sompnique desidiam  
Si procul ad moveam  
Ut vigil aperiam/ Nam/ Sic itur ad gloriam  
Quam /Consequar per gratiam/ Si veniam/  
Obviam/ Ornato non careo/ Nuptiis regis  
idoneo.

Tenor: TANQUAM [Sponsus Dominus  
procedens de thalamo suo...]

## 4. Clara Dei famula

Clara Dei famula  
Tenera infantula  
Vivens sine macula  
Plena sanctitatis

Clara Dei famula  
Mater paupertatis

Tu Francisci plantula  
Sanctitate primula  
Prole replens saecula  
Flore pietatis

Oh, wie rein macht sie das Übel grad,  
heilt die Krankheiten der Leidenden  
durch den Wohlgeruch des Grabes.

Wohlan, Mutter, anerkenne uns,  
leg uns im Buch des Lebens nieder,  
um mit den Auserwählten eingeschrieben zu werden.

Damit wir als Teilhabende deines Loses  
sowohl den Strafen wie den Pforten  
der Hölle entrissen werden. Amen.

## 2. All. O virgo clarens

Halleluja! Oh, des Abends hell aufscheinende Jungfrau  
Clara, berühmt durch herausragende Verdienste,  
verbinde uns in vollendetem Bündnis  
in der Liebe Christi.  
Gib, dass wir in unseren Sinnen  
und Handlungen zu Gliedern des Kopfes Jesu,  
den du geliebt hast, werden.

## 3. Ad veniam perveniam/TAMQUAM

Zur Verzeihung werde ich gelangen, wenn ich kommen  
werde mit dem Öl, welches ich schuldig bin und  
aufpasse mit aufmerksamen Augen, dass ich nicht  
schlafe, und wenn ich des Schlafes Müßiggang weit  
von mir fernhalte, damit ich wachsam erscheine, denn  
so gelangt man zur Ehre, welche ich durch Gnade  
erlange. Wenn ich entgegenkommen werde, werde ich  
nicht der Kleidung entbehren, die geeignet ist für die  
Hochzeit eines Königs.

Tenor: SO WIE [ein Bräutigam tritt der Herr aus dem  
Brautgemach hervor ...]

## 4. Clara Dei famula

Clara, Gottes Dienerin,  
das zarte Kindlein,  
das ohne Makel lebt,  
voller Heiligkeit.

Clara, Gottes Dienerin,  
Mutter der Armut.

Du bist des Franciscus Pflänzchen,  
in Bezug auf Heiligkeit die erste Blume,  
die die Welt mit Nachkommen füllt,  
mit Blüten der Frömmigkeit.

Novum es prodigium  
Claritatis speculum  
Sequens Dei filium  
Fontem caritatis

Ergo nostra concio  
Psallat cum tripudio  
Benedicat Domino  
Deo dicans gratis

### 5. Clara Dei famula

Clara, Dei famula  
Tenera infantula  
Cilicii baiula  
Vivens sine macula  
Sanctitate primula  
multarum praeambula  
Prole replens saecula

Tu forma humilium  
Castitatis lilium  
Paupertatis titulum  
Sanctitatis speculum  
Novum es prodigium  
Mariae vestigium  
Eius sequens filium

Christus tecum loquitur  
Praesaepe ostenditur  
Mens extasi rapitur  
Maria aggreditur  
Pie te amplectitur  
A te caelum scanditur  
Signis virtus panditur

Imperas demoniis  
Lupis raptos eripis  
Caecis, claudis, languidis  
Gravatis a glandulis  
Sanitatem tribuis  
Vitam praestas mortuis  
Te petent subvenis

Ergo nunc nequitiam  
Pelle ac tristitiam  
Maestis da laetitiam  
Foedatis munditiam

Omnes, qui te invocant  
Precata accipiant  
Vitam bene finiant  
Ad Christum perveniant. Amen

Du bist ein neues Wunder,  
ein Spiegel der Reinheit,  
dem Gottessohn nachfolgend,  
die Quelle der Barmherzigkeit.

So soll also unsere Versammlung  
mit Tanz lobsingend  
und den Herrn lobpreisen,  
Gott Dank sagen.

### 5. Clara Dei famula

Clara, Gottes Dienerin,  
zartes Kindlein,  
Trägerin des Bussgewandes,  
ohne Sünde lebend,  
in Bezug auf Heiligkeit die erste,  
Vorbild vieler,  
mit Nachfolgerinnen die Welt füllend:

Du bist das Urbild der Demütigen,  
die Lilie der Keuschheit,  
der Titel der Armut,  
der Spiegel der Heiligkeit,  
du bist das neue Wunder,  
in Marias Fussstapfen  
ihrem Sohn nachfolgend.

Christus spricht mit dir,  
die Krippe wird [dir] gezeigt,  
dein Geist wird in Entzücken hingerissen,  
Maria tritt heran  
und umarmt dich fromm,  
vor dir steigt sie in den Himmel auf,  
das Zeichen der Tugend wird offenbart.

Du gebietest den Dämonen,  
den Wölfen entreisst du die Geraubten,  
den Blinden, Hinkenden, den mit  
Krankheit Geschlagenen  
gibst du Gesundheit,  
das Leben verleihst du den Toten,  
denjenigen, die dich bitten, hilfst du.

Vertreibe nun also  
Schlechtigkeit und Traurigkeit,  
gib den Traurigen Fröhlichkeit,  
den Besudelten Reinheit.

Alle, die dich anrufen,  
sollen erhört werden,  
sie sollen das Leben gut zu Ende bringen  
und zu Christus kommen. Amen.

## 6. Surrexit Christus hodie

Surrexit Christus hodie  
Alleluia, alleluia  
Humano pro solamine

Mortem qui passus pridie  
Miserrimo pro homine

Mulieres ad tumulum  
Dona ferunt aromatum

Album cernentes angelum  
Annuntiantem gaudium

„Mulieres, o tremule,  
In Galileam pergite

Discipulis hoc dicite  
Quod surrexit rex glorie!”

In hoc paschali gaudio  
BENEDICAMUS DOMINO

Sit benedicta trinitas  
DEO dicamus GRACIAS.

## 7. Ave, mater graciae

Ave, mater graciae  
Virginalis speculum  
Oculis clementiae  
Reorum refugium

Pietatis rivulus  
Quo manat remedium  
His qui pro criminibus  
Merentur supplicium

Maria, considera  
cui refrigerio  
Tuum pectus, ubera  
Dedisti cum gremio

Huic ergo impera  
Matris privilegio  
Ne post carnis funera  
nos reddat supplicio.  
Amen.

## 6. Surrexit Christus hodie

Heute ist Christus auferstanden  
- halleluja! halleluja! -  
zum Trost der Menschen,

[Christus], der tags zuvor den Tod erlitten hat  
für den höchst elenden Menschen.

Die Frauen tragen zum Grab  
die Gewürzgaben

Und sehen den weissen Engel,  
der Freude verkündet:

„Ihr Frauen, oh so zitternd,  
eilt nach Galiläa,

Sagt den Jüngern dies,  
dass der König der Ehren auferstanden ist!”

Lasst uns bei dieser Osterfreude  
dem Herrn Lobpreis sagen;

Es sei auch die Dreieinigkeit gepriesen,  
und lasst uns Gott Dank sagen.

## 7. Ave mater graciae

Sei gegrüsst, Gnadenmutter,  
jungfräulicher Spiegel  
für die Augen der Gnade,  
Zuflucht der Sünder,

Bächlein der Frömmigkeit,  
aus welchem sich ergiesst das Heilmittel  
für diejenigen, die für ihre Sünden  
eine hohe Strafe verdienen.

Maria, bedenke  
wem du zur Erquickung  
deinen Busen, die Brüste  
und den Schoß gegeben hast.

Diesem also befiehl  
aufgrund mütterlichen Vorrechts,  
dass er uns nach dem körperlichen Sterben  
nicht der Strafe übergebe.  
Amen.

### **8. [Stella naufragantium] et via regens**

[Stella naufragantium]  
et via regens devium  
stella previa per hec maria,  
virgo regia plena gracia,  
Stella maris seculum  
lustrans, cunctum populum  
ad perhennia  
transduc gaudia  
ubi gloria  
manet sine termino.  
Ergo cetus  
noster letus  
BENEDICAT DOMINO.

### **9. Omnia beneficia**

Omnia beneficia  
Gaudia generantia  
Varia, que dat gratia  
Dulcia movens studia  
Laudare Deum  
Qui salvat reum  
Data venia

Sapui, sicut fatui  
Nam cui [prius adfui]  
Volui [esse] nutui.  
Renuiprout potui.  
Si nunc regiro,  
Non est pro miro,  
Quia senui.

### **10. All. Fulgens luce claritatis**

Alleluia.  
Fulgens luce claritatis  
Iubar novi syderis  
Clara regem castitatis  
Imitate sequeris.  
Nostris ora pro peccatis  
Noxam dele sceleris  
Ut in regno claritatis  
Coniugamur superis.

### **11. Thronus novus**

Thronus novus fabricatur  
Clara Deo consecratur  
Gloriose decoratur  
Manu sapientiae

### **8. [Stella naufragantium] et via regens**

Stern der Schiffbrüchigen,  
Weg der Verirrten,  
du wegweisender Stern,  
durch diese Meere,  
königliche Jungfrau  
voller Gnade,  
Meersterne, der du die Welt  
erleuchtest: führe die ganze Menschheit  
zu den ewigen Freuden,  
wo der Jubel ohne Ende währt.  
So soll denn unsere  
freudige Gemeinschaft  
dem Herrn Lobpreis sagen.

### **9. Omnia beneficia**

Alle Wohltaten,  
welche verschiedene Freuden hervorbringen,  
die die Gnade  
– zu süßem Eifer antreibend – verleiht,  
liegen im Loben Gottes,  
der den Sünder errettet  
durch die gewährte Verzeihung.

Ich war so klug wie ein Tor,  
denn dem, mit dem ich früher war,  
wollte ich zu Willen sein.  
Ich habe ihm abgesagt, so gut ich konnte.  
Wenn ich jetzt umkehre,  
muss man sich nicht drüber wundern,  
denn ich bin eben älter geworden.

### **10. All. Fulgens luce claritatis**

Halleluja!  
Aufblitzend mit dem Licht der Klarheit  
als strahlender Glanz des neuen Sterns  
folgst du, Clara, dem König der Reinheit.  
Bitte für unsere Sünden,  
löse den Makel des Verbrechens,  
damit wir im Königreich der Klarheit  
mit den Göttern  
verbunden werden.

### **11. Thronus novus**

Ein neuer Thron wird errichtet,  
Clara wird Gott geweiht,  
sie wird ehrenvoll geschmückt  
durch die Hand der Weisheit.

<p>Haec est thronus Salomonis      Quem ornavit suis donis      Ac replevit multis bonis      Christus, rex clementiae</p>	<p>Dies ist der Thron Salomons,      den Christus mit seinen Gaben geschmückt      und mit vielen Gütern erfüllt hat,      der König der Gnaden.</p>
<p>In hoc throno septem stellae      Septem dona sunt puellae      Quae – sic clarae cordis cellae –      Dedit Christi spiritus</p>	<p>An diesem Thron sind sieben Sterne,      sieben Gaben, welche ins Herz des Mädchens,      wie in eine helle Kammer      der Geist Christi gegeben hat.</p>
<p>Haec Saturno decoratur      Per quam stellam declaratur      Timor, per quem adoratur      Christus, Dei filius</p>	<p>Sie wird von Saturn geschmückt,      durch diesen Stern wird angezeigt      die Furcht, mit der      Christus, der Gottessohn verehrt wird.</p>
<p>Venus donum pietatis      Tanta fecit libertatis      Claram, quod se paupertatis      Totam fecit famulam</p>	<p>Venus machte Klara      In solcher Grosszügigkeit      zur Gabe der Frömmigkeit, dass diese sich      ganz zur Dienerin der Armut machte.</p>
<p>Fortitudo signat Martem      qui sic Claram fecit fortem      Quod necavit vitae mortem      Per cordis constantiam</p>	<p>Die Tapferkeit bedeutet Mars,      welcher Clara so tapfer machte,      dass sie den Tod des Lebens vernichtete      durch die Beständigkeit des Herzens.</p>
<p>Mercurio resplendit      Consilium qui exprimit      Quod prudenter tenuit      Contra mundi fraudem</p>	<p>Merkur erschien als guter Rat,      der Klara auf kluge Weise zeigte,      wie sie der Falschheit der Welt      mit Klugheit standhalte.</p>
<p>Luna lucet intellectus      Quo dirigitur affectus      Clarae, quod sic est erectus      quod non sentit labem.</p>	<p>Wie der Mond leuchtet der Verstand,      durch den Claras Leidenschaft gelenkt wird,      dass sie so aufrecht sei      dass sie kein Straucheln kennt.</p>
<p>Sapientia vocatur      Donum summum, quod signatur      Sole, quo illuminatur      Sanctae Clarae ratio</p>	<p>Weisheit wird genannt die höchste Gabe,      die symbolisiert wird durch die Sonne,      durch die      der Verstand der hl. Clara erleuchtet wird,</p>
<p>Quod tam pure speculatur      Clare Deum et sectatur      Quod in ipso quietatur      Clarae cogitatio.</p>	<p>dass er [der Verstand] so rein und hell      Gott erblickt und folgt,      dass in ihm selbst [Gott] zur Ruhe findet      Claras Denken.</p>
<p>Per hoc donum patris candor      Spiritus ac verbi splendor      Per columnas ordinatam      Domum sibi decoratam      Clarae fecit spiritum</p>	<p>Durch diese Gabe des Vaters      machten das Licht des Geistes      und der Glanz des Wortes      Clara zu einem reich geschmückten      und durch Säulen gestützten Haus.</p>
<p>Columnis septem roboratur      Clarae domus et ornatur</p>	<p>Durch die sieben Säulen wird bekräftigt      Claras Haus und [es wird] geschmückt;</p>

Per hoc clare claruit  
Quod virtutum habuit  
Sacrum septenarium

Nunc in caelis collocatur  
Deum trinum contemplatur  
Nunc amore amplexatur  
Iesum, in quo delectatur  
Clara sine taedio.

Clara, mater claritatis  
Tecum lumen Deitatis  
Corde puro videamus  
Et in ipso gaudeamus  
Amoris incendio. Amen

### **12. Benedicamus Domino**

Benedicamus Domino, alleluia.  
Deo dicamus gratias, alleluia.

### **13. Manere/ MANERE**

MANERE  
vivere debes  
et florere  
in me qui sum vere vite vitis  
Qui sititis  
haurite  
Vitam de me vite  
Odor myrrhe trite  
Balsamo condite  
Fragrat huc venite  
Myrrham invenite  
Sentite  
Oblite tui de te quere  
de Johanne ne mirere  
EUM VOLO SIC MANERE  
Quid ad te ME SEQUERE  
Tibi strate premonstrate  
Patent et cruore  
Proprio sunt signate  
Te redemi pignore  
Anime pro te date  
Ingrate  
Pietate  
Commovere  
si me vere  
Diligis et pure  
Flagellorum triture  
Sputa, mine, clavi, spine  
Pressure  
Forma sunt DISCIPLINE

durch dies wird ganz offenbar  
dass sie der Tugenden  
heilige Siebenzahl besitzt.

Nun wird sie im Himmel platziert,  
betrachtet den dreieinigen Gott,  
nun umfasst sie in Liebe  
Jesus, in dem sich freut  
Clara ohne Überdruß.

Clara, Mutter der Helligkeit,  
mit dir mögen wir das Licht der Gottheit  
reinen Herzens erblicken  
und in ihm selbst uns erfreuen  
mit der Glut der Liebe.

### **12. Benedicamus Domino**

Lasst uns dem Herrn Lobpreis sagen, Halleluja.  
Gott lasst uns Dank sagen, Halleluja.

### **13. Manere/MANERE**

BLEIBEN sollst du  
und leben sollst du  
und erblühen  
in mir, der ich die Weinrebe  
des wahren Lebens bin.  
Ihr, die Ihr dürstet,  
trinkt  
das Leben aus meiner Rebe,  
zerreibt den Duft der Myrrhe,  
würzt mit Balsam,  
es duftet; kommt hierher,  
findet und riecht die Myrrhe.  
Du hast dich selbst vergessen,  
frage nach dir selbst,  
wundere dich nicht über Johannes,  
wenn ich will, dass er bleibe,  
was geht es dich an? Folge du mir nach.  
Dir stehen die geweissagten Strassen  
Offen und mit meinem eigenen  
Blut sind sie bezeichnet,  
dich habe ich als meinen Nachkommen erlöst,  
mein Leben für dich gebend,  
lass dich, du Undankbarer,  
in frommer Liebe  
zum Mitleid bewegen,  
wenn du mich wahrhaft  
liebst und rein;  
das Dreschen der Peitschen,  
der Speichel, der Spott,  
die Nägel, die Dornen,

Fel, catene,  
cese gene  
Omnes vene plagis  
Plene tot pene  
Si bene  
Ponderes, sunt doctrine  
Condolent nature,  
lapidum scissure  
Lucis sol obscure  
O dure  
te Johannis aquile  
Moneant scripture  
Manna sepulture  
Fuit huic cubile  
Meum pectus  
hic electus  
custos matris  
Marie  
Hora cene  
hausit plene  
fontem gratie  
Ales alis  
spiritalis  
preminens scientie  
Figens visum  
non elisum  
in me, solem glorie  
Cuius ale  
Meum spiritalem  
sunt virtutum scale  
VOLO talem  
MANERE

#### **14. Serena virginum**

Serena virginum  
Lux plena luminum  
Templum trinitatis  
Puritatis Specialis  
Thalamus  
Archa nove legis  
Thronus novi regis  
Vellus quod rigavit  
Qui nostrum portavit  
Saccum nostram  
carnem vestiens  
Nesciens virum  
Deum paris  
O Maria, mater pia  
stella maris singularis  
Stella cuius radius  
Nubem pressit  
Quam impressit

das Drücken  
sind eine Form der Zucht;  
Galle, Ketten,  
zerrissene Wangen,  
die Venen voller Wunden,  
all diese Strafen;  
wenn du all dies gut bedenkst,  
wirst du eine Lehre daraus ziehen.  
Die Natur hat Mitleid,  
das Zerreißen der Steine,  
das Licht der Sonne erlischt,  
oh du harter,  
die Schriften des Adler Johannes  
sollen mahnen,  
sie sollen das Manna des Begräbnisses  
für dich sein;  
es war ihm eine Lagerstätte  
meine Brust,  
diesem Auserwählten,  
Hüter der Mutter  
Maria;  
Zur Stunde des Abendessens  
hat er in vollen Zügen  
den Quell der Gnade getrunken;  
er ist ein geistiger Vogel,  
der an Wissen herausragt,  
der den Blick auf mich richtet,  
auf die Ruhmessonne;  
seine Flügel sind  
die Stufen der Tugenden.  
Ich will, dass der spirituelle Mensch  
so bleibt.

#### **14. Serena virginum/MANERE**

Erlauchteste der Jungfrauen,  
Licht aller Lichter,  
Tempel der Dreieinigkeit,  
erwähltes Brautgemach  
der Reinheit,  
Lade des neuen Gesetztes,  
Thron des neuen Königs,  
Vlies, das derjenige benetzt hat,  
der getragen hat  
unsere Bürde,  
indem er Fleisch wurde,  
du hast ohne einen Mann zu kennen  
Gott geboren,  
oh Maria, Gnadenmutter,  
einzigartiger Meerstern,  
Stern, dessen Strahl  
diejenige Wolke vertrieben hat,  
welche früher



<p>Eve culpa prius  Istud nulla caritas  Meruit aut castitas  Sed simplex humilitas  Ancille  O mamille  Quarum vene  Fluunt plene  Mundo lac et mella  Gens misella  Tollite  Vas fellitum  Vas mellitum  Bibite  Ecce, lac infantium  Ecce, manna mundo pium  Ecce, pie flos Marie  Viriginis  Seminis Abrahe stirps inclita  Balsamus mellita  Calamus condita  Nardus mirra trita  O pia, Trahunt nos ad varia  Laquei predonis  Torrens Babilonis  Dalida Samsonis  Hostem, mundum  Vas immundum  Bellica, pacifica  Spes reorum  Lux celorum  Virgo regia  O Maria, cecis via  Nostra tympanistria  In hoc salo  Nos a malo  Salva, stella previa  Ut concordis  Vocis, manus, cordis  Plausu leti trino  BENEDICAMUS DOMINO</p> <p><b>15. Gaude celi ierarchia</b></p> <p><b>16. All. Ave benedicta Maria</b></p> <p>Alleluia.  Ave, benedicta Maria  Jesu Christi mater et filia  Flos pudoris  Fons dulcoris  Dos amoris</p>	<p>Eva die Schuld aufgedrückt hat;  keine Liebe hat dies  bewirkt und keine Keuschheit,  sondern die einfache Demut  der Magd.  Oh Brüste,  deren Adern  reichlich ausströmen lassen  Milch und Honig für die Welt.  Elendes Volk,  lasst beiseite  das Gallengefäß,  aus dem Honiggefäß  trinket;  seht die Milch für die Kinder,  seht das göttliche Manna für die Welt,  seht die Blüte der frommen Jungfrau Maria.  Der erlauchte Stamm von Abrahams Saat,  der honigsüsse Balsamstrauch,  das Zweiglein,  das von Myrrhe  abgeriebene Nardenöl,  oh Fromme, ziehen uns zu verschiedenen Gefahren,  zu einem babylonischen Wortschwall.  Dalida erwies sich als Samsons Gegner;  die Welt ist  ein unreines Gefäß.  In Kriegsdingen stifte Frieden,  du Hoffnung der Sünder,  Licht des Himmels,  königliche Jungfrau,  oh Maria,  Weg für die Blinden,  unsere Führerin,  errette uns in dieser hohen See  vor dem Bösen,  du wegweisender Stern,  damit wir mit dem dreifachen Jubel  der vereinten Stimme,  der Hand und des Herzens froh  dem Herrn Lobpreis sagen.</p> <p><b>15. Gaude celi ierarchia</b></p> <p><b>16. All. Ave benedicta Maria</b></p> <p>Halleluja!  Sei gegrüsst, gesegnete Maria,  Mutter und Tochter von Jesus Christus,  Blüte der Keuschheit,  Quell der Süsse,  Liebesgabe.</p>
---	---

<p><i>O maria celi via virgo candens lilium Stella maris apellaris Ora tuum filium</i></p> <p>Syodus splendoris Mater salvatoris</p> <p><i>Tu dignare deprecare Virgo mater filium Ne demergat, sed abstergat Labem prorsus criminum</i></p> <p>O Maria, omni plena gratia.</p>	<p><i>Oh Maria, Himmelsweg, Jungfrau, rein wie eine Lilie, Meersterne wirst du genannt, bitte [für uns] deinen Sohn.</i></p> <p>Stern des Glanzes, Mutter des Erlösers,</p> <p><i>Geruhe du, inständig zu bitten deinen Sohn, oh Jungfrau und Mutter, damit er [uns] nicht ins Verderben stürze, sondern abwischt den Makel des grossen Vergehens.</i></p> <p>Oh Maria, voll der Gnade.</p>
<p><b>17. Surgit Christus cum tropheo</b></p>	<p><b>17. Surgit Christus cum tropheo</b></p>
<p>Surgit Christus cum tropheo Iam ex agno factus leo Sollempni victoria.</p>	<p>Christus steigt mit dem Siegeszeichen auf; aus dem Lamm wurde ein Löwe in feierlichem Sieg.</p>
<p>Mortem vicit sua morte Reservavit seras porte Sue mortis gratia.</p>	<p>Durch seinen Tod hat er den Tod besiegt, er hat die Riegel des Tores erschlossen durch seinen Tod.</p>
<p>Hic est agnus qui pendebat Et in cruce redimebat Totum gregem ovium.</p>	<p>Er ist das Lamm, das hing und am Kreuz die ganze Herde seiner Schafe erlöst hat.</p>
<p>Cui cum nullus condolebat Magdalenam consumebat Doloris incendium.</p>	<p>Wenn auch keiner mit ihm Mitleid hatte, so hat doch die Feuersbrunst des Schmerzes Magdalena verzehrt.</p>
<p>Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?</p>	<p>Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?</p>
<p>Vidi Jesum spoliari Et in cruce sublevari Peccatorum manibus.</p>	<p>Ich hab Jesus gesehen, wie er entkleidet und ans Kreuz hochgehoben wurde durch die Hände von Sündern.</p>
<p>Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?</p>	<p>Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?</p>
<p>Spinis caput coronatum Vultum sputis maculatum Et plenum livoribus.</p>	<p>Das Haupt mit Dornen gekrönt, das Gesicht mit Spucke besudelt und von Schlägen gezeichnet.</p>
<p>Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?</p>	<p>Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?</p>
<p>Clavos manus perforare Hastam latus vulnerare</p>	<p>Nägel, die die Hände durchbohrt haben, die Lanze, die die Seite verwundet hat,</p>

Vivi fontis exitum.	das Ende des lebendigen Quells.
Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?	Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?
Quod se patri commendavit Et quod caput reclinavit Et emisit spiritum.	Dass er sich dem Vater anbefohlen hat und den Kopf geneigt hat und seinen Geist aushauchte.
Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?	Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?
Totum mundum tenebrari Terram motam conquassari Velum templi lacerari.	Die ganze Welt, die sich in Finsternis gehüllt hat, die bewegte Erde, die erschüttert worden ist, der Vorhang im Tempel, der zerrissen ist.
Dic, Maria, quid vidisti Contemplando crucem Christi?	Sprich, Maria, was hast du gesehen, als du das Kreuz Christi betrachtet hast?
Matrem nato defraudari Et multum angustiari Et benigne consolari.	Die Mutter, die um ihren Sohn gebracht und sehr in Angst versetzt und gütig getröstet wurde.
Dic, Maria, quid fecisti Postquam Jesum amisisti?	Sprich, Maria, was hast du gemacht, nachdem du Jesus verloren hattest?
Matrem flentem sociavi Quam ad domum reportavi Et in terram me prostravi Et utrumque deploravi.	Ich habe mich zu der weinenden Mutter gesellt, die ich nach Hause zurückgeführt habe, und ich habe mich auf die Erde geworfen und beide beklagt.
Dic, Maria, quid fecisti Postquam Jesum amisisti?	Sprich, Maria, was hast du gemacht, nachdem du Jesus verloren hattest?
Post unguenta preparavi Et sepulchrum visitavi Non inveni, quem amavi, Planctus meos duplicavi.	Danach habe ich Salben vorbereitet und das Grab besucht; ich habe denjenigen, den ich liebte, nicht vorgefunden und habe meine Klagen verdoppelt.
O Maria, noli flere; Iam surrexit Christus vere.	Oh Maria, weine nicht; denn wahrlich, Christus ist schon auferstanden!
Certe multis argumentis Vidi signa resurgentis.	Gewiss, denn ich habe in vielen Beweisen schon Zeichen des Auferstandenen gesehen.
<b>13. Victime paschali laudes</b>	<b>18. Victime paschali laudes</b>
Victime paschali laudes Immolent Christiani.	Preislieder für das Osterlamm sollen die Christen anstimmen.
Agnus redemit oves, Christus innocens patri Reconciliavit peccatores.	Das Lamm hat die Schafe losgekauft, der unschuldige Christus hat die Sünder wieder mit dem Vater versöhnt.

Mors et vita duello  
Confluxere mirando.  
Dux vite mortuus regnat vivus.

Dic nobis, Maria  
Quid vidisti in via?  
Sepulchrum inquit viventis  
Et gloriam vidi resurgentis,

Angelicos testes  
Sudarium et vestes.  
Surrexit Christus, spes mea,  
Precedet suos in Galilea.

Credendum est magis soli  
Marie veraci  
Quam Judeorum turbe fallaci.  
Scimus Christum surrexisse  
A mortuis vere  
Tu nobis victor, rex, miserere.

**19. Benedicamus Domino**

Der Tod und das Leben kämpften  
in einem wunderbaren Duell:  
der gestorbene Lebensfürst herrscht als Lebendiger.

Sag uns, Maria,  
was hast du unterwegs gesehen?  
Das Grab – spricht sie – des Lebendigen  
und die Herrlichkeit des Auferstehenden habe ich  
gesehen,  
die Engel als Zeugen,  
Schweisstuch und Gewänder.  
Christus, meine Hoffnung, ist auferstanden,  
er wird den Seinen in Galiläa vorangehen.

Der allein wahrhaftigen Maria  
ist mehr zu glauben  
als der trügerischen Menge der Juden.  
Wir wissen, dass Christus wahrhaft auferstanden ist  
von den Toten.  
Du sieghafter König, erbarme dich unser!

**19. Benedicamus Domino**